

Pfarre aktuell



Neues aus den
Pfarren Fels & Gösing am Wagram

Ausgabe: Herbst / Winter 2025



Herausnehmbare Kinderseite im Innenteil!

© Peter Kane

Was kann ich hoffen?

Der große deutsche Philosoph Immanuel Kant stellte sich drei berühmte Fragen, auf die er Antworten suchte: *Was kann ich wissen? Was soll ich tun? Was darf ich hoffen?* Die dritte Frage berührt die Sehnsucht jeden Menschen. Jeder Mensch trägt eine Sehnsucht in sich nach einem guten Ende, nach Sinn, nach Zukunft. Die Hoffnung ist ein Teil unserer Lebensenergie.



Kant meinte, dass wir hoffen dürfen auf das Gute, das Gott in uns vollenden will. Hoffnung geht über das hinaus, was der Verstand beweisen kann. Sie wurzelt im Vertrauen darauf, dass die Welt mehr ist als das, was wir sehen und messen können. Der christliche Glaube geht noch weiter und gibt dieser Hoffnung einen Namen: Jesus Christus. In ihm hat Gott gezeigt, dass seine Liebe stärker ist als der Tod.

Die Heilige Schrift erzählt von dieser Hoffnung. Abraham hoffte gegen alle Hoffnung, dass er doch Nachkommen bekommt. Das Volk Israel hielt in der Wüste nach ihrem Auszug aus Ägypten an Gott fest. Die Jünger Jesu erfuhren am Ostermorgen, dass die Geschichte nicht im Grab endet. Apostel Paulus schreibt: *„Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.“* (Röm 5,5).

Hoffnung ist also eine Gabe Gottes. Darum nennt sie die Kirche eine göttliche Tugend: Sie richtet den Menschen auf Gott hin und öffnet den Blick für das Heil, das Gott schenkt. Die Hoffnung beginnt hier und heute. Dort, wo wir es schaffen zu vergeben, wo wir anderen Liebe schenken, wo wir den Frieden unter uns stiften. Hoffnung verändert nicht nur die Zukunft, sondern schon die Gegenwart.

Viele von uns erlebten Zeiten, in denen es dunkel war. Eine Krankheit, das Zerschlagen von Beziehungen, Konflikte am Arbeitsplatz oder in der Familie, usw. Die christliche Hoffnung ist nicht naiv, sondern nimmt die schweren Phasen des Lebens ernst. Sie blendet sie nicht aus. Sie sagt aber klar: Du musst da nicht allein durch. Gott geht mit. Vertrau ihm. Sie möchte uns helfen neue Orientierung und Perspektiven in unserem Leben zu finden. Schließlich erzählt uns die Auferstehung Jesu von einem Morgen, der auch dort aufgeht, wo man keinen Weg mehr sieht. Ja, manchmal ist die Hoffnung nur ein kleines Licht im Dunklen. Trotzdem reicht es, um den auf dem Lebensweg die Orientierung und den festen Punkt zu finden. Sie eröffnet den Raum, in dem Glaube und Liebe leben können.

Die Frage „Was kann ich hoffen?“ führt uns also nicht aus dieser Welt hinaus. Sie führt uns tiefer hinein in das Leben, das Gott uns schenkt. Wir dürfen hoffen – fest und mutig. Denn Gott ist treu. Wie der Philosoph Gabriel Marcel sagt: *„Hoffnung ist eine schöne Erinnerung an die Zukunft.“*



Als Euer Seelsorger wünsche ich Euch von Herzen viel Hoffnung, die uns unser Glauben schenkt und einen hoffnungsvollen Advent und natürlich auch ein frohes Weihnachtsfest sollten wir uns nicht mehr persönlich begegnen!

Euer Pfarrprovisor Aleš Ullmann

Krankenkommunion

Auf Wunsch kommt Pfarrprovisor MMag. Aleš Ullmann nicht nur zu speziellen Anlässen, sondern ganzjährig mit der Kommunion zu Ihnen nach Hause und erteilt die Krankensalbung.



Bitte um telefonische Anfrage unter **02738 / 2408** oder **0677 / 64 87 93 49!**

Familienmessen

Nächste Termine:

14. Dezember 2025

06. Jänner 2026 (= Sternsingermesse)

15. Februar 2026 (= Faschingssonntag)



Wir freuen uns auf weiterhin rege Teilnahme!



Für die **Krippenandacht** am **24. 12.** in Fels (16:00h) suchen wir **freiwillige Kinder & Erwachsene** für ein kurzes **Krippenspiel!**

Bitte **melden** unter:

sabine@tremls.net, **pfarramt@pfarre-fels.at** oder **anna.rogner@hakkrems.ac.at**.

ERSTKOMMUNION & FIRMUNG 2025

Am 18. Mai fand in der Pfarrkirche Fels die Erstkommunion mit dem Thema „Wo zwei oder Drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter ihnen!“ statt. Heuer waren insgesamt 16 Kinder aus den beiden Pfarren Fels und Gösing dabei.



Die Heilige Firmung wurde eine Woche später durch Mag. theol. Dr. iur. Gerald Gruber, dem Kanzler der Diözese Wien, gespendet.

Aus den Pfarren Fels am Wagram, Gösing und Kirchberg am Wagram wurden 17 Jugendliche gefirmt.

Die Felser Hauerkapelle begleitete beide Feste sowie die anschließenden Agapen mit ihren musikalischen Klängen. Herzlichen Dank an dieser Stelle für die Bereitschaft uns im Pfarrleben zu unterstützen!



Bittgang in Stettenhof



Am Samstag, den 07. Juni 2025 fand auch heuer wieder der traditionelle Bittgang in Stettenhof statt. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer, dem Kreuzträger und den Helfern. Im Anschluss an die Veranstaltung konnte das Feuerwehrfest in Stettenhof besucht werden.

Fronleichnamsprozessionen

In der Pfarre Gösing wurde am Donnerstag 19. Juni nach der Heiligen Messe die traditionelle Fronleichnamsprozession gefeiert.

Ein herzliches Dankeschön der Pfarrbevölkerung für die rege Teilnahme und allen Mitwirkenden, die für die Aufstellung der Altäre verantwortlich waren bzw. dies ermöglicht haben.



Am darauffolgenden Sonntag, den 22. Juni fand dann die traditionelle Fronleichnamsprozession in der Pfarr Fels statt.

Bei sommerlichen Temperaturen wanderten wieder zahlreiche Felserinnen und Felser durch den Unterort, wo diesmal die Prozession im Anschluss an den Gottesdienst in der Pfarrkirche stattfand.

Ehejubiläumsmesse

Die Ehejubiläumsmesse wurde heuer wieder für beide Pfarren (Fels und Gösing) gemeinsam am Sonntag, den 1. Juni 2025 in der Pfarrkirche Fels veranstaltet. Heuer mussten sich die Jubilare erstmals selbständig bei der Pfarre anmelden, weil es aufgrund vom Datenschutz nicht möglich war entsprechende Einladungen zu versenden. Nichtsdestotrotz haben sich zahlreiche Paare angemeldet.



Die Jubiläumspaare beider Pfarren wurden von unserem Herrn Pfarrer feierlich gesegnet.

Es war wie immer ein gelungenes Fest mit anschließender Agape.

Herzlichen Dank an alle teilnehmenden Jubiläumspaare, dem Chor, dem Organisten und allen fleißigen Helfern.

Ein Sommer - 3 Feldmessen

Erstmalig konnten heuer im Sommer gleich drei verschiedene Feldmessen gefeiert werden:

Beim traditionellen Schlossfest fand die Messe im Rahmen des Festakts zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Fels am Wagram statt.

Bei der frisch restaurierten Hubertuskapelle, die heuer ihr 40-jährigen Bestehen feiert, fand am 31. August die Hubertusmesse statt. Die musikalische Gestaltung übernahmen die Jagdhornbläser, sodass die Messbesucher die Schubertmesse einmal in anderer Form genießen konnten.

Und zu guter Letzt wurde dann beim Grätzelfest in Thürnthal die Sonntagsmesse abermals im Zelt zelebriert. Auch diese Messe war sehr gut besucht und wurde von unserer Hauerkapelle in bewährter Form musikalisch umrahmt.



Internationale Musiktage in Fels am 6. und 7. Juli 2025

Im Juli fanden wieder die Internationalen Musiktage in der Pfarrkirche Fels statt. Heuer durften wir uns über zwei Gruppen aus Australien und eine Gruppe aus China freuen.

Sowohl die Messe am Sonntag als auch die beiden Abendkonzerte waren sehr gut besucht und begeisterten das Publikum.

Den Gottesdienst gestaltete ein Chor junger Burschen des Xavier College, einer Jesuitenschule aus Melbourne.

Für den Messablauf hatte die Gruppe klassische Kirchenmusik vorbereitet. Beim kurzen Konzert im Anschluss gab es dann sehr schwungvolle traditionelle Lieder zu hören.

Beim Konzert am Sonntagabend wechselten sich das Streichorchester und der Chor der Anglican Church Grammar School aus Brisbane mit ihren Darbietungen ab.



Das Programm reichte von W. A. Mozart über Bela Bartok bis hin zu australischen Komponisten. Diese Mischung aus Orchester- und Chormusik sorgte für einen sehr kurzweiligen Konzertabend.

Nicht weniger hörenswert waren die Darbietungen des Alliance International School Choir aus Hong Kong am Montagabend. Diese Gruppe begeisterte sowohl mit moderner Chormusik als auch mit Volksliedern und Filmmusik, so etwa mit einem Auszug aus „The Sound of Music“.



Der kulturelle Austausch setzte sich im Anschluss an die Konzerte bei den Agapen im Pfarrgarten fort. Sowohl die Konzertbesucher als auch die jungen Musikerinnen und Musiker freuen sich jedes Jahr über die Bewirtung und das gemütliche Beisammensein.

Für nächstes Jahr von 5. – 6. Juli 2026 sind bereits drei Musikgruppen für die Pfarre Fels vorgesehen.

Wir dürfen uns schon darauf freuen!



Erntedank in Fels & Gösing

Am Sonntag 5. Oktober fand wieder das Erntedankfest in Gösing statt.

Zum Ausklang des Erntedankfestes war eine Agape mit Brot und Wein vorbereitet worden. Wir bedanken uns wieder einmal herzlich bei allen unseren Helfern, ins besonders bei den Damen, die wieder die traditionellen „Erntedanksträußen“ gebunden haben.



Eine Woche später im Rahmen einer festlichen Familienmesse wurde es dann in der Felser Pfarrkirche zelebriert.

In der Pfarre Fels wurden bei dieser Gelegenheit außerdem in Vorausschau auf den Missio-Sonntag nach dem Gottesdienst Pralinen und blaue Kartoffelchips verkauft, deren Erlös für wohltätige Zwecke verwendet wird.

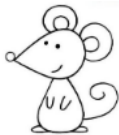
Nacht der 1000 Lichter in Gösing

Am Freitag, den 31. Oktober 2025 fand heuer wieder die „Nacht der 1000 Lichter“ statt. Dieses Fest wird alle 2 Jahre in der Pfarrkirche Gösing veranstaltet.

Neben der wunderschön beleuchteten Kirche konnten auch einige Stationen besucht und mitgestaltet werden. Im Pfarrheim gab es traditionsgemäß eine Agape mit verschiedenen Aufstrichbroten und Wein. Wir haben uns sehr über den zahlreichen Besuch gefreut!

Ein herzliches Dankeschön gebührt dem Weingut Ludwig Güntschl für die Weinspenden sowohl für das Erntedankfest als auch die Nacht der 1000 Lichter!





Da lächelte die Kirchenmaus, ...



Zwei Verurteilte kommen zugleich in eine Zelle. „Wie viel Jahre hast du?“ – „Fünfzehn.“ – „Ich habe nur zehn, ich nehme das Bett bei der Tür!“

Reli-Elli



© Grafik: Andrea Waghubinger



www.WAGHUBINGER.de

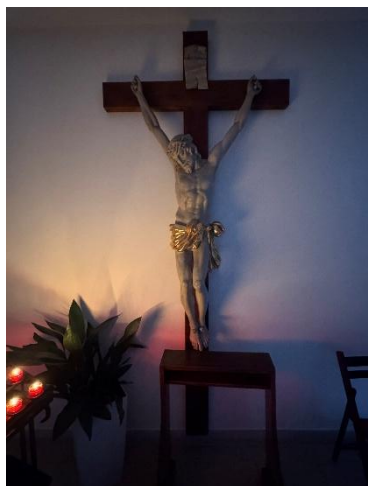


© Grafik: Thomas Platzmann

Einladung zum Abend der Barmherzigkeit am 13.12.2025

Wir wollen euch den neu eingeführten Abend der Barmherzigkeit etwas näherbringen:

Am 13. Dezember 2025 wird es im Anschluss an die Vorabendmesse zum 3. Adventsonntag einen **adventlich-besinnlichen Abend der Barmherzigkeit** geben. Im Laufe der letzten Jahre haben unser Diakon und seine Frau mit dieser Gebetsform sehr gute Erfahrungen machen dürfen, die vielen Menschen mitunter auch eine große seelische Stütze war.



Zu Beginn wird der Abend mit einer normalen Abendmesse anfangen und dann direkt in einem fließenden Übergang in den Abend der Barmherzigkeit münden.

Musikalisch begleitet wird dieser Abend mit meditativer Orgel- und Klaviermusik von Walter Steiner.

Pfarrprovisor MMag. Aleš Ullmann wird nach dem Schlusseggen das Allerheiligste aussetzen, das uns den ganzen Abend begleiten wird. Er wird außerdem als besonderer Zusatz den ganzen Abend für Aussprache und Beichtgelegenheit zur Verfügung stehen.

Diakon Philipp und seine Frau Anna werden diesem Abend vorstehen indem sie passende Texte, Gebete und Lieder vorbereiten, die dann idealerweise gemeinsam mit Kindern, Jugendlichen und Firmlingen vortragen, beten und singen werden. Während des Abends wird es auch die Möglichkeit geben, vor dem Altar Teelichter anzuzünden und sich ein Wort Gottes aus der Bibel zu ziehen bzw. Gebete mit Hilfe des Weihrauchs in den Himmel zu schicken.

Im Namen der Pfarren Fels und Gösing am Wagram, freuen uns schon sehr, mit euch gemeinsam diesen neuen Weg des Gebetes zu beschreiten und hoffen auf zahlreiche Teilnahme an diesem besinnlichen Abend, der uns auch helfen soll, uns noch besser auf das Fest der Geburt Jesu einzulassen und vorzubereiten.



Impressum: Alleineigentümer, Herausgeber und Medieninhaber: Röm.-kath. Pfarre Fels am Wagram, 3481 Fels am Wagram, Wienerstr. 40

Telefonnummer: 02738/24 08; E-Mail: pfarramt@pfarre-fels.at

Redaktion & Layout: Sabine Tremml, Mgr. Mag. Aleš Ullmann

STERNSINGERAKTION 2026



Die „Heiligen Drei Könige“ bringen zum Jahreswechsel den weihnachtlichen Segen für das neue Jahr in die Häuser. Ihre Friedensbotschaft wirkt weit in die Welt hinaus. Die Millionen an Schritten der Kinder und Jugendlichen sind tatkräftiger Einsatz für eine gerechte Welt. Das Sternsingen verwandelt das Leben vieler Menschen zum Besseren. Fr. Godfrey Baraka, Projektpartner aus Tansania, macht das deutlich: „Das Sternsingen macht einen echten Unterschied. Eure Hilfe bringt Kindern und Familien in Tansania Hoffnung, Bildung und bessere Lebensbedingungen. Danke, dass ihr Teil dieser globalen Familie der Liebe und des Mitgefühls seid.“

In den jährlich rund 500 Hilfsprojekte engagieren sich Partner*innen vor Ort gegen Armut und Ausbeutung. Sorgfältig geprüft durch die Dreikönigsaktion werden die Spendengelder wirksam eingesetzt: Schutz für Kinder, Ausbildung für Jugendliche, gesicherte Nahrung und sauberes Wasser, Einsatz für Menschenrechte und Umweltschutz, für kirchliche, sozial engagierter Basisgemeinschaften. Im Jahr 2026 liegt der besondere Fokus auf „Nahrung sichern“ und „Frauen und Mädchen stärken“ in Tansania. Gemeinsam machen wir die Welt besser. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese wundervolle Initiative unterstützen, sei es durch aktives Engagement oder großzügige Spenden.

Wie ist das Sternsingen 2026 organisiert?

Da wir es diesmal auch in Fels und Thürnthal nicht schaffen die notwendigen 15 Sternsinger-Kinder für die normalerweise drei Sternsinger-Gruppen aufzutreiben, die dann jeweils drei Tage unterwegs wären, haben wir uns entschlossen auf das Format PLATZSINGEN, das in Gösing und Stettenhof seit der Corona-Zeit bestens funktioniert umzustellen.

PLATZ-STERNSINGEN am So. 4. Jänner 2026:

In **FELS** um ca. **11.00h** am **Kirchenplatz** nach dem Gottesdienst
UND dann um ca. **11.15h** am **Hauptplatz**.

In **THÜRNTHAL** um ca. **11.30h** bei der Kapelle

am Di 6. Jänner 2026:

in **GÖSING** um **9.10h** vor der Kirche, um **9.30h** beim Feuerwehrhaus
und um **9.50h** am Weinberg

In **STETTENHOF** um **10.20h** vor der Kapelle



20-C+M+B-26

Der **feierliche Abschluss der Dreikönigsaktion** in der Pfarre Fels findet wieder am **Dreikönigstag, 6. Jänner 2025 um 10:00 Uhr** im Rahmen der Familienmesse in der **Pfarrkirche Fels** am Wagram statt.

Ausblick auf die Erstkommunion 2026

Der **Elternabend** für die **Erstkommunion** findet am **Dienstag, 13.1.2026 um 19:00h** im **Pfarrhof**. Es ist keine gesonderte Anmeldung im Vorfeld notwendig!

Der Termin für die **Erstkommunion** ist nächstes Jahr der **Donnerstag, 14. Mai 2026** an Christi Himmelfahrt.

Ausblick auf die Firmung 2026

Anmeldung ab sofort jederzeit persönlich oder per Mail an pfarramt@pfarre-fels.at

Heuer haben wir wieder die Ehre Jugendliche zur Firmung zu begleiten.



© katholisch.at

Das Sakrament der Heiligen Firmung wird **Bischofsvikar Pater Mag. Erich Bernhard, COp** am **09. Mai 2026** spenden, den wir schon sehr lange kennen und der uns selber damals schon zur Firmung geführt und uns ein paar Jahre später auch getraut hat.

Pater Erich Bernhard gehört dem Orden der Kalasantiner an und ist Pfarrvikar in der Pfarre Wolfsgraben und seit Dezember 2024 Bischofsvikar der Erzdiözese Wien.

Ablauf der Firmvorbereitung:

04. Dezember 2025 um 19:00 **Firmelternabend** im Pfarrhof

12. Dezember 2025 **1. Firmstunde** mit Ausflug in den Stephansdom. Zu diesem sind auch alle Eltern herzlich eingeladen mitzufahren.

Insgesamt wird es, inklusive Firmausflug, **5 Module** (= Firmstunden) geben, die **jeweils am Freitag** von **17:30 – 19:00** stattfinden.

09. Mai 2026 um 10:00 **Heilige Firmung** in der Pfarrkirche Fels



Liebe Firmkandidatinnen und Firmkandidaten!

Es ist uns eine große Ehre und Freude, euch auf dem Weg zu eurer Firmung zu begleiten und hoffen, dass ihr dadurch eine Stärkung für euren Lebensweg erfahrt und ein gutes Gerüst für den Weg eures Glaubens bekommt.

Euer Firmteam Anna & Diakon Philipp Rogner

Sonstige Termine:

22.-23.11.	Glühweinstand Pfarre
30.11.	1. Adventsonntag
03.12.	Rorate Gösing 6.00h
04.12.	Elternabend Firmung 19.00h
07.12.	Konzert Chorgemeinschaft
10.12.	Rorate Fels 6.00 mit Frühstück
12.12.	Firmausflug zum Wiener Stephansdom
13.12.	Abend der Barmherzigkeit - 18.00h Messe m. besinnlichem Abend
14.12.	Familienmesse
17.12.	Rorate Fels 6.00
24.12.	Krippenandacht in Fels 16.00h
24.12.	Krippenandacht in Stettenhof 18.30h
24.12.	Christmette Gösing 20.30h
24.12.	Christmette Fels 22.00h
25.12.	Gösing 8.30h / Fels 10.00h
26.12.	Gösing - Wortgottesdienst 8:30 / Fels 10.00h
31.12.	Jahresabschlussgottesdienst 17.00h Fels
04. 01.	Sternsingen in Fels & Thürnthal - Platzsingen
06. 01.	Sternsingen Gösing - Platzsingen
06.01.	Familienmesse
13.01.	Elternabend Erstkommunion 19.00h
02.02.	Maria Lichtmess - Wortgottesdienst 18.00 in Fels
15.02.	Familienmesse = Faschingssonntag
23.02.	Start EK-Vorbereitung



Dass Ihnen im neuen Jahr die
Hoffnung aufleuchtet, das Licht
des liebenden Gottes Ihre
Lebenswege beleuchtet und die
Dunkelheiten des Alltags erhellt,
das wünschen Ihnen und Ihren
Familien die

Pfarren Fels & Gösing!